

**Kolloquium Lernräume in Bibliotheken und Hochschulen
Staats- und Universitätsbibliothek Bremen, 7./8.10.2010**

Ethnographie in der Nutzerforschung: Eine Fallstudie zum kooperativen Lernen am Bibliotheks- und Informationssystem (BIS) der Universität Oldenburg

Kerstin Schoof

Die Gestaltung innovativer Lernräume setzt fundierte Kenntnisse der sich wandelnde Lern- und Arbeitsformen an den Universitäten voraus. Qualitative und ethnographische Methoden bieten hier die Möglichkeit, Einblicke in die Arbeitsweisen und Bedarfe von Studierenden und Hochschulangehörigen zu bekommen sowie bislang unvermutete Sachverhalte zu erfahren. Die Einbeziehung visueller Medien wie Fotografie und Video kann Forschungsergebnisse auf eindruckliche Weise „sichtbar“ werden lassen und empirische Untersuchungen auch für die Teilnehmer interessanter gestalten.

Im Vortrag werden ethnographische Methoden und ihre Anwendung in der Erforschung wissenschaftlichen Arbeitens vorgestellt und durch Auszüge aus einer eigenen Studie veranschaulicht.